



## Dicken 1633

---

Ein Dicken ist eine Münze zu fünf Batzen.

Ein Batzen war der Tagesverdienst eines Handwerksmeisters. Einem Taler entsprachen 15 Batzen oder 60 Kreuzer. Der Geselle bekam sechs Kreuzer und der Handlanger vier Kreuzer. Es kosteten ein kg Butter drei Kreuzer, ein kg Getreide  $\frac{1}{4}$  Kreuzer, ein kg Fleisch  $\frac{1}{2}$  Kreuzer, ein großes Bier  $\frac{1}{4}$  Kreuzer, ein Paar Schuhe 16 Kreuzer, ein Paar Stiefel und eine Hose je einen Taler (=15 Batzen) und ein Pferd acht Taler.

Die Stadt Basel erwarb 1373 vom Bischof das Münzrecht. Zusätzlich errichtete König Sigismund 1429 eine Reichsmünzstätte für Goldgulden, die bis 1509 bestand.

## Informationen

1633 (Datierung)

---

Münze

---

Dauerausstellung Frankfurt Einst?  
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F13

---

Inv. M44008

---